Nutzlose, zwecklose und sinnlose TÜV-Bescheinigungen!

Bewertung von Geldanlagen? Sicherheit durch? TÜV-Bescheinigungen??

Verbraucher kennen den TÜV als unabhängigen Prüfverein, der für die technische Sicherheit von Kraftfahrzeugen im Straßenverkehr steht. Weniger bekannt ist, dass einzelne Unternehmen des TÜV's ?Bescheinigungen? im Finanzsektor ausstellen, mit denen private Unternehmen Verbraucher werben, um in Finanzprodukte zu investieren. Eines dieser Unternehmen war die Immobilienfirma S & K, die durch eine Großrazzia der Polizei am 19. Februar 2013 bundesweit bekannt wurde. Sie warb jahrelang erfolgreich Anleger mit einer ?Bescheinigung? des TÜV-Süd für ihre Fonds. Verbraucher vertrauten auf das ?TÜV-Siegel? und sollen mehr als einhundert Millionen Euro in die Fonds eingezahlt haben. Zwischenzeitlich, d.h. nach der Großrazzia, gehen Gesellschaften, die mit der S & K geschäftlich verbunden waren, reihenweise in die Insolvenz (s.www.test.de/s-k-pleiten). Zu diesen Gesellschaften gehören bspw. die Deutsche Capital Management AG, die SHB Innovative Fondskonzepte sowie das Emissionshaus United Investors. Wir als Verbraucherschutzverein können nur eindringlich vor ?TÜV-Bescheinigungen? auf dem Gebiet von Geldanlagen warnen. Derartige Bescheinigungen haben keine Aussagekraft über die Sicherheit einer Geldanlage. Sollten Sie sich mit falschen Versprechungen zu einer Geldanlage haben verleiten lassen, so stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.]

Unser Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, Geschädigte aus der Immobilien- oder Finanzwelt kostenlos zu beraten und danach die notwendige Hilfestellung bei gleichzeitiger Aufklärung des Sachverhalts zu geben. Professionelle Hilfe muss nicht immer teuer sein, sondern man muss sich nur an die Richtigen wenden. Oftmals bleiben die Geschädigten auf ihrem Verlust sitzen, weil sie glauben, dass ein erneuter materieller Einsatz durch kompetente Beratung nur zu neuen Belastungen führt. Wer kann schon ahnen, dass TÜV-geprüfte und sozusagen zertifizierte Immobilienangebote nicht einmal das Papier wert sind, auf dem die Geldanleger hereingefallen sind. Bei dieser Sachlage kommt man nicht daran vorbei, dass die Gesetzgeber den Nährboden dafür geschaffen haben. Man kommt an dem Zitat von Ludwig Börne nicht vorbei:

?Der echte Staatsmann ist, wer die Ideen seiner Zeit aufzufassen und anzuwenden versteht; wer dieses nicht vermag, taugt selbst zum Gehorchen nicht; um so weniger zum Gesetzgeber.?